



Ergebnisprotokoll

**Informations- und Beteiligungstermin „Attraktivierung Marktplatz“
am 22.07.2024, 18 Uhr im großen Sitzungssaal der Rathauses Reutlingen**

Teilnehmer:

Stadtverwaltung:

Frau BM Weiskopf (Moderation des Termins)

13 Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Frau Walleit

66 Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt: Hr. Bader, Hr. Frey, Hr. Baum, Fr. Weide

23 Amt für Wirtschaft und Immobilien: Hr. Wilke, Fr. Veith

61 Amt für Stadtentwicklung und Vermessung: Hr. Riegraf, Hr. Riedlinger

Gastronomen:

Frau Mavrodi, Frau Mylona (zeitweise) und eine weitere Dame vom Cafe Nua und Cafe am Markt

Hr. Grauer vom Alexandre

Marktbeschicker:

Hr. Kuhn

Hr. Frech

ca. 20 weitere Marktbeschicker

Sonstige:

StR. Prof. Straub mit Begleitung

Ergebnis:

Frau Baubürgermeisterin Weiskopf führt in die Veranstaltung ein, indem Sie die besondere Bedeutung des Marktes für Reutlingen wertschätzt, der dreimal in der Woche stattfindet und die belebende Wirkung der Gastronomie am Marktplatz betont.

Die geplante Generalsanierung des Marktplatzes auf Grundlage des wettbewerblichen Verfahrens aus dem Jahr 2020 steht aktuell u.a. aus finanziellen Gründen nicht mehr an, stattdessen ist eine Attraktivierung des Marktplatzes mit einfachen Mitteln geplant.

Ziel ist es, dem Wochenmarkt und der Gastronomie weiterhin einen attraktiven Platz im Herzen der Stadt zu bieten und darüber hinaus die Aufenthaltsqualität unter Berücksichtigung des Klimawandels zu steigern.

Die Vorschläge der Verwaltung für eine einfache Sanierung und Attraktivierung des Marktplatzes wurden durch das Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt an Hand von Planskizzen vorgestellt (siehe Anlagen), die z.T. bereits mit der Einladung versandt wurden. Hingewiesen wird darauf, dass es sich lediglich um Vorschläge handelt, die heute erörtert und anschließend weiterentwickelt werden sollen.

Der Austausch und die geringe Anpassung der Standorte von Leuchten, Mülleimern und Sitzgelegenheiten wird allseits als unkritisch gesehen.

Den Marktbesckickern ist die Sanierung der unebenen und in den Randbereichen des Marktplatzes an vielen Stellen reparierten Beläge besonders wichtig. Die Bereiche mit Granitplatten seien anfällig und sollten gegen einen festen und stabilen Asphaltbelag ausgetauscht werden.

Das Spielgerät wird an der im Plan eingezeichneten Stelle wegen der Beeinträchtigung der Marktstände und der Außenbewirtung als nicht machbar gesehen. Stattdessen verständigt man sich im Gespräch darauf zu prüfen, ob das Spielgerät nicht im/am Kulturwürfel erstellt werden kann. Dort würden bereits Kinder am vorhandenen Gestell klettern.

Seitens der Verwaltung werden sechs zusätzliche Baumstandorte vorgeschlagen, die in den wenigen Bereichen ohne Leitungen überhaupt möglich wären. Diese Baumstandorte werden seitens der Marktbesckicker sehr kritisch bewertet. Angesprochen wird eine Behinderung beim Auf- und Abbau sowie die Laubproblematik im Herbst. Lediglich der Standort am Stand M4 könnte, da dort momentan bereits eine Leuchte steht, zumindest beim Rangieren weitgehend unproblematisch sein.

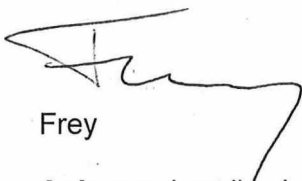
Auch eine Wiederbepflanzung des seit 2017 verwaisten Baumquartiers vor der Kreissparkasse wird kritisch beurteilt, da der Platz inzwischen von einem Marktstand mitbelegt sei. Zudem wäre der Standort zu nahe am Gebäude.

Alternativ zur Pflanzung von Bäumen werden seitens der Marktbesckicker mobile Baumkübel, große Schirme oder Sonnensegel vorgeschlagen.

Man verständigt sich darauf, dass in einem ersten Schritt die vorgeschlagenen, zusätzlichen Baumstandorte im September bei einem Wochenmarkt am Samstag getestet werden. Dazu sollen die Standorte markiert und mit beweglichen Pollern oder ähnlichem simuliert werden. Beim Auf- und Abbau soll dann geprüft werden, ob die Standorte an den markierten Stellen mit dem Marktgeschehen vereinbar sind.

Die weitere Planung soll anschließend in einer kleinen Arbeitsgruppe weiterentwickelt werden. Teilnehmer: Herren Kuhn, Frech und Frau Mikeler für die Marktbesckicker) Frau Mavrodi (Café Nua), StaRT GmbH, Vertreter/-innen der Stadtverwaltung. Bei der Weiterentwicklung der Planung werden auch Sonnensegel, Schirme und mobile Baumkübel mitbetrachtet.

Die Ausführung jeglicher Arbeiten am Marktplatz muss in für die Marktbesckicker verträglichen Abschnitten erfolgen. Hierzu bieten die Marktbesckicker an, gegebenenfalls den Markt donnerstags für die Dauer der Sanierungsarbeiten ausfallen zu lassen.



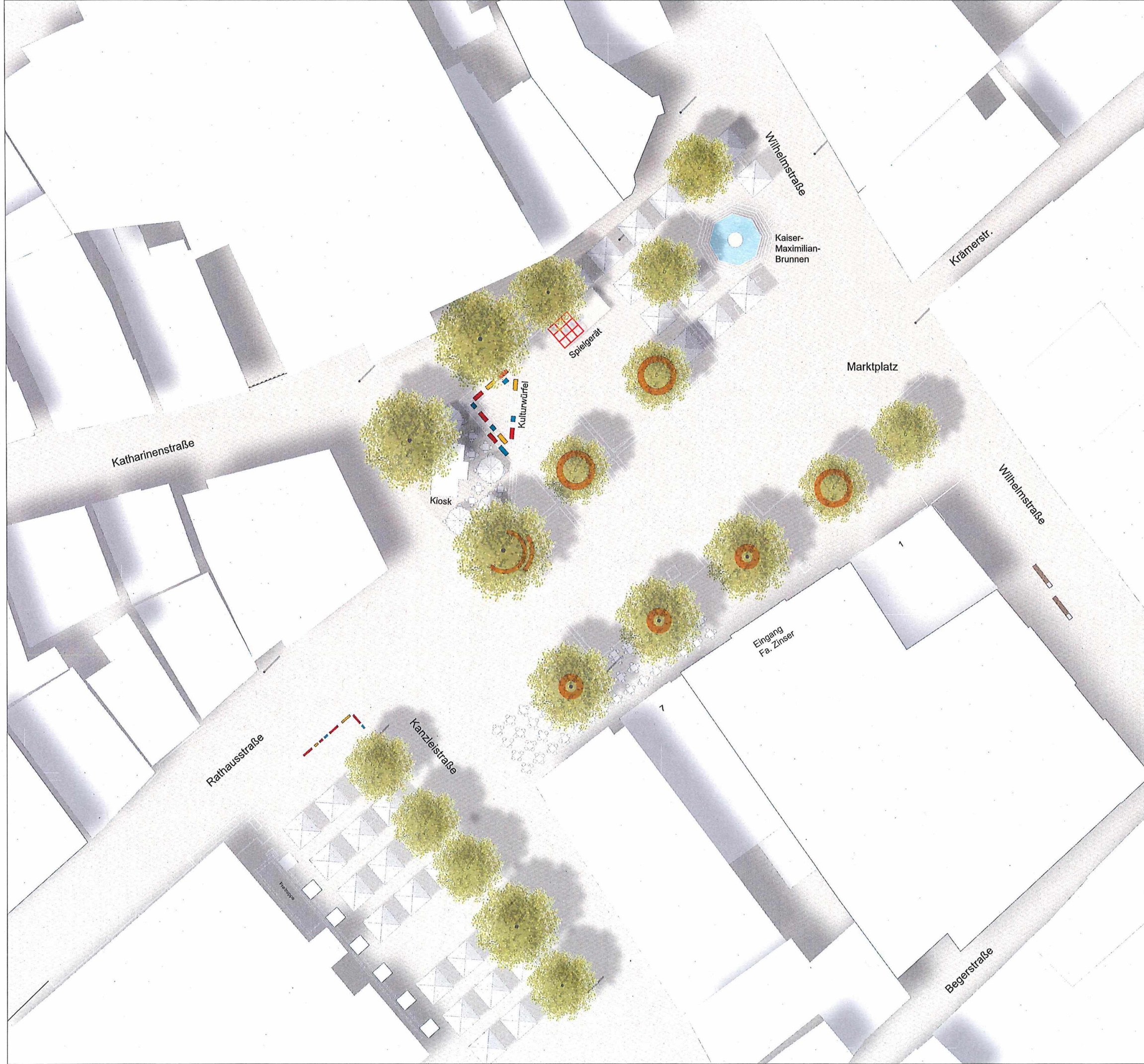
Frey


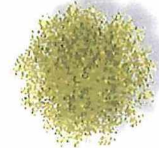

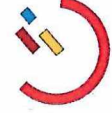

Anlagen, jeweils als Verkleinerung:

Gestaltungsplan, Maßnahmenplan, Umgestaltung mit Marktständen, Umgestaltung mit Leitungen

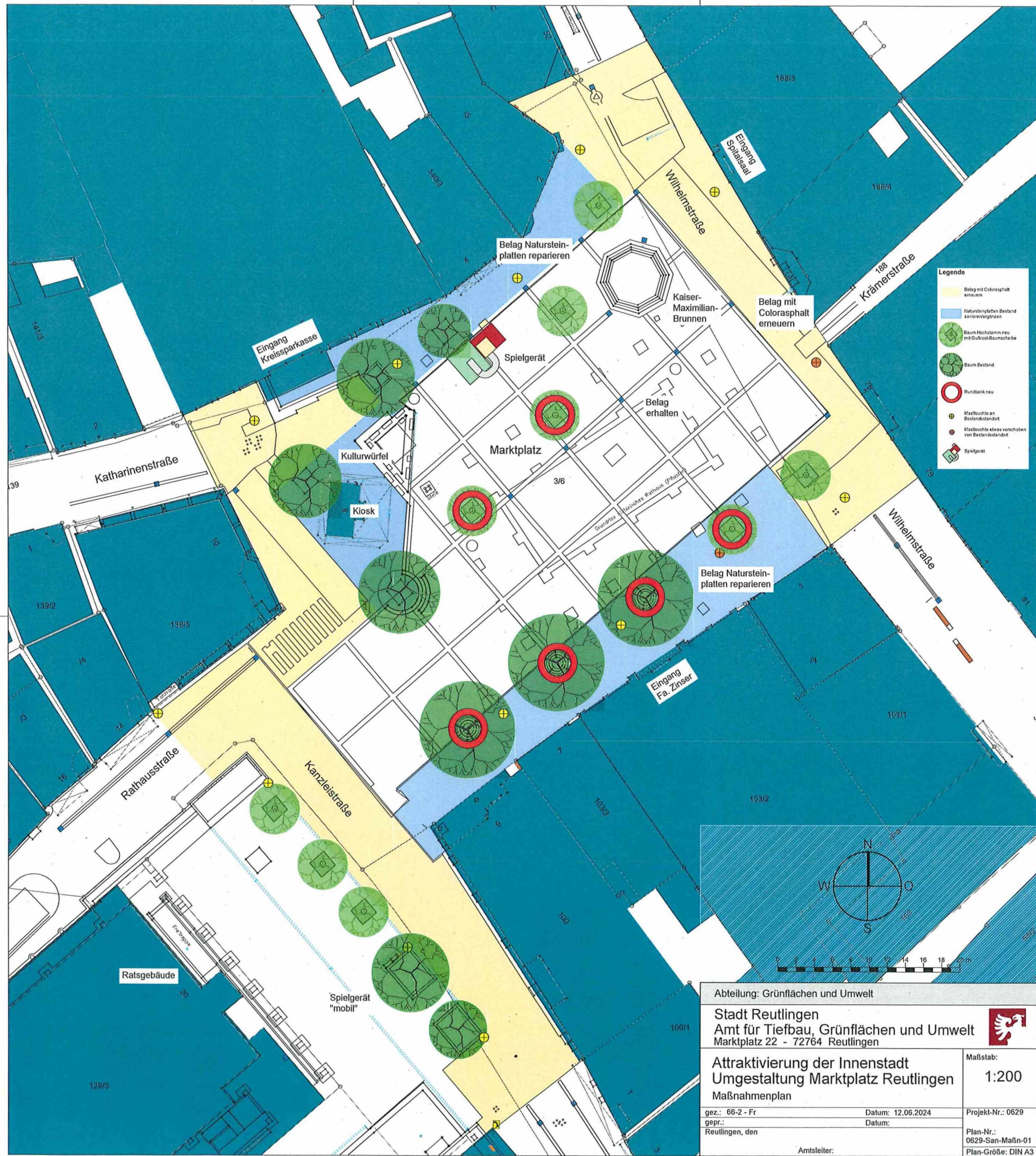
Verteiler:

- Teilnehmer der Verwaltung
- Vertreter der Gastronomen
- Vertreter des Marktes, Herr Kuhn und Herrn Frech, mit der Bitte an die weiteren Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Einladungsliste weiterzuleiten

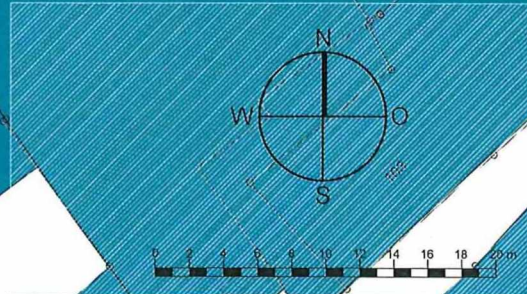


-  Baum Bestand
-  Baum Neupflanzung
-  Rundbank neu
-  Sitzmöglichkeiten Bestand
-  Spielgerät neu

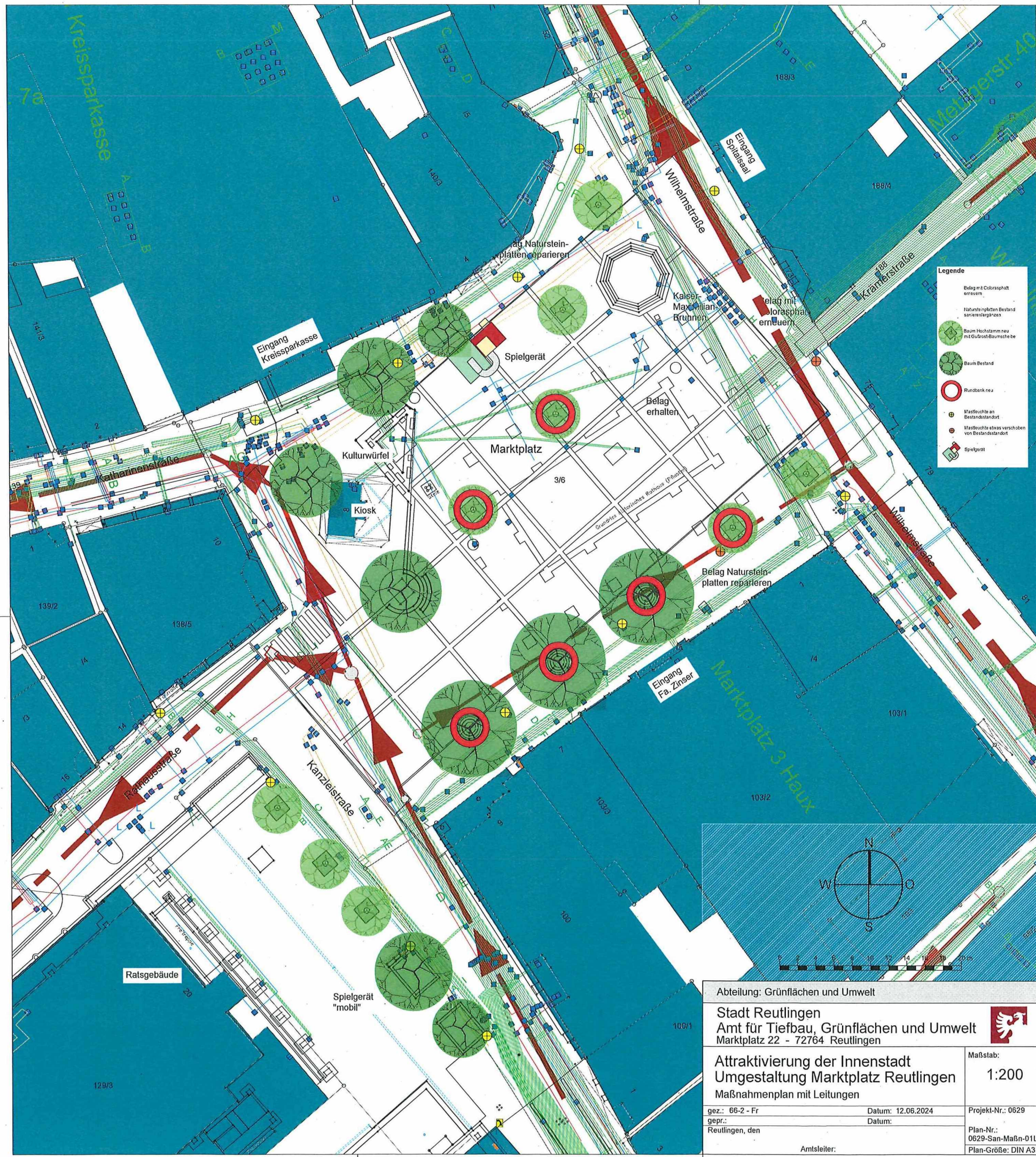
Abteilung: Grünflächen und Umwelt			
Stadt Reutlingen Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt Marktplatz 22 - 72764 Reutlingen			
Attraktivierung der Innenstadt Umgestaltung Marktplatz Reutlingen Gestaltungsplan			Maßstab: 1:200
gez.: 66- 2.2 KS	Datum: 13.06.2024	Projekt-Nr.: 0629	
gepr.: 66-	Datum: 13.06.2024	Plan-Nr.: 3.01_01	
Reutlingen, den 13.06.2024			Plan-Größe: DIN A1



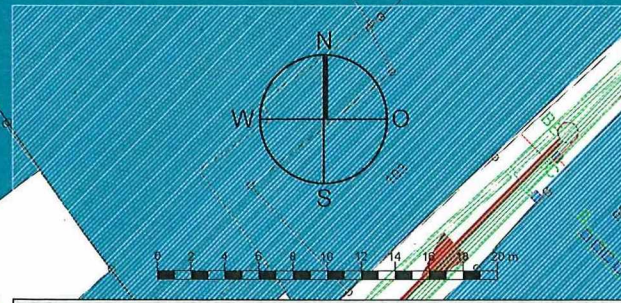
- Legende**
- Belag mit Colorasphalt erneuern
 - Natursteinplatten Bestand sanieren/ergänzen
 - Baum Hochstamm neu mit Gieß- und Baumachebe
 - Baum Bestand
 - Runderbank neu
 - Mastfluchte an Bestandsstandort
 - Mastfluchte etwas verschoben von Bestandsstandort
 - Spielgerät




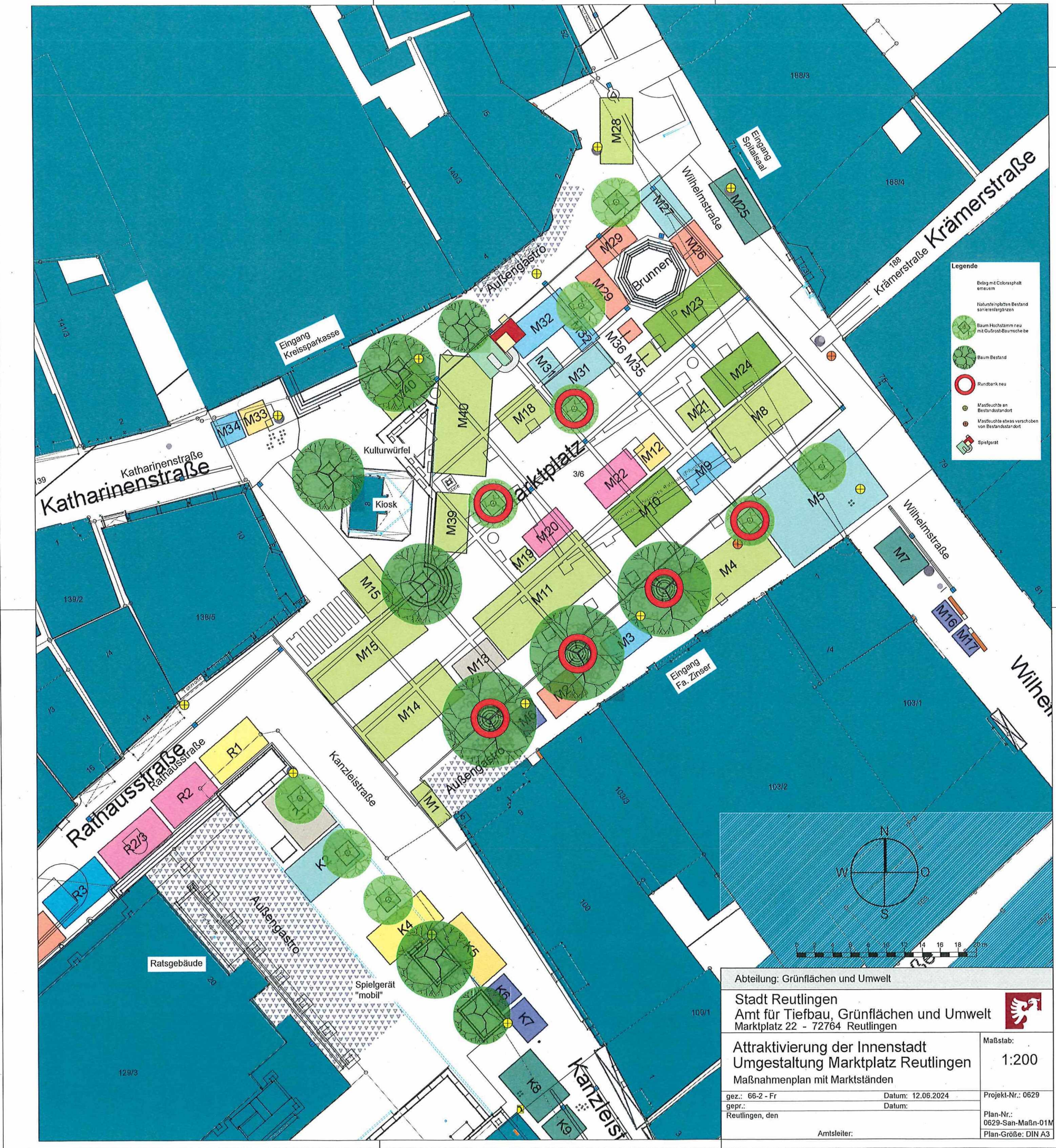
Abteilung: Grünflächen und Umwelt	
Stadt Reutlingen Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt Marktplatz 22 - 72764 Reutlingen	
Attraktivierung der Innenstadt	
Umgestaltung Marktplatz Reutlingen	
Maßnahmenplan	
gez.: 66-2 - Fr	Datum: 12.06.2024
gepr.: Reutlingen, den	Datum:
Amtsleiter:	Projekt-Nr.: 0629
	Plan-Nr.: 0629-San-Maßn-01
	Plan-Größe: DIN A3



- Legende**
- Belag mit Coborsphat erneuern
 - Natursteinplatten Bestand sanieren/ergänzen
 - Baum Hochstamm neu mit Gubrosbaumstübe
 - Baum Bestand
 - Rundbank neu
 - Maßscheibe an Bestandsstandort
 - Maßscheibe abwas verschoben von Bestandsstandort
 - Spielgerät



Abteilung: Grünflächen und Umwelt		
Stadt Reutlingen Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt Marktplatz 22 - 72764 Reutlingen		
Attraktivierung der Innenstadt Umgestaltung Marktplatz Reutlingen Maßnahmenplan mit Leitungen		Maßstab: 1:200
gez.: 66-2 - Fr Reutlingen, den	Datum: 12.06.2024 Datum:	Projekt-Nr.: 0629 Plan-Nr.: 0629-San-Maßn-01L Plan-Größe: DIN A3
Amtsleiter:		



- Legende**
- Beleg mit Colorspalt einseem
 - Häufungsflächen Bestand sanierungsstufen
 - Baum Hochstamm neu mit Querschnittsbaumhöhe
 - Baum Bestand
 - Rundbank neu
 - Maßstübe an Bestandsort
 - Maßstübe etwas verschoben von Bestandsort
 - Spielgerät

Abteilung: Grünflächen und Umwelt

Stadt Reutlingen
 Amt für Tiefbau, Grünflächen und Umwelt
 Marktplatz 22 - 72764 Reutlingen

**Attraktivierung der Innenstadt
 Umgestaltung Marktplatz Reutlingen**
 Maßnahmenplan mit Marktständen

Maßstab: 1:200

gez.: 66-2 - Fr Datum: 12.06.2024 Projekt-Nr.: 0629
 gepr.: Datum: Plan-Nr.: 0629-San-Maßn-01M
 Reutlingen, den Plan-Größe: DIN A3

Amtsleiter: